



ALFRED FENZL. ENTWURF FÜR EINEN FRIEDENSCONGRESSPALAST AUF LACROMA.
VORDERANSICHT DER ANLAGE.

ausgestattet sind, die sich um das grosse Werk des Weltfriedens in hervorragender Weise verdient gemacht haben. In den beiden Schnittpunkten dieser Colonnaden mit der Transversalen erheben sich die Stationsgebäude für die Garde- oder Palastwache. Sie sind nach oben durch bronzene, durchbrochene, haubenförmige Kuppeln abgeschlossen. Vor dem Palaste und Berathungssaale liegt der amphitheatralisch ansteigende, dem Publicum zugängliche Verkündigungsplatz, auf welchem der Präsident dem versammelten Volke in feierlicher Weise die gefassten schiedsrichterlichen Beschlüsse verkündet.

Zu beiden Seiten der Insel, in der Verlängerung der Transversalen wurde einerseits ein Seebad und eine Schiffsanlage, andererseits ein grosser Erholungs- und Ruheplatz angeordnet. Im Berührungspunkte des Plateau mit der Hauptachse steht das Stationsgebäude der elektrischen Bahn und diesem gegenüber an der eilinienförmigen Zufahrtsstrasse ein Restaurationsgebäude mit einer Terrassenanlage. Das Plateau ist mit dem anderen Ende der Insel durch eine bequeme Zufahrtsstrasse verbunden. Dort erheben sich die Hôtelanlagen, die Clublocalitäten mit ihren Spiel- und Sportplätzen und ein grosser Aussichtsturm.

Um die weihevoll Bestimmung des Werkes, der gemeinsamen Thätigkeit aller im Frieden geeinten Völker des Erdballs zu dienen, in symbolischer Weise zu betonen, wird der ganze Complex von der Kuppel des Palastes, einem gigantischen Globus überragt, welcher, bei Nachtzeit elektrisches Licht ausstrahlend, der weiten Welt die Heils- und Friedensbotschaft verkündet.

Dieses Project wurde durch Verleihung des Schwendenwein-Reisestipendiums ausgezeichnet.

Alfred Fenzl.